

1. EINLEITUNG	7
2. GRUNDBEGRIFFE	16
2.1. BEGABUNG	16
<i>Wulf Preising: Der Beitrag der Begabungsforschung zu einem glücklicheren Bewußtsein des einzelnen</i>	16
2.2. ENGAGEMENT	30
<i>Peter Heitkämper: Die Relevanz der Utopie in der Pädagogik</i>	30
2.3. ERZIEHUNG	44
<i>Wilfried Kuckartz: Schema des Erziehungsbegriffs</i>	44
2.4. LEHRER	61
<i>Karl Harling: Zur Problematik des modernen Lehrers</i>	61
2.5. LEISTUNG	85
<i>Elisabeth Neuhaus: Zum pädagogischen Leistungsbegriff</i>	85
2.6. SPIEL	91
<i>Ursula Cillien: Bildung und Spiel</i>	91
2.7. SPRACHE	102
<i>Dieter Spanhel: Sprache und Emanzipation im Unterricht</i> ..	102
2.8. STIL	120
<i>Erich Weber: Erziehungs- und Unterrichtsstile</i>	120
3. FORSCHUNGSMETHODEN DER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT	139
3.1. EMPIRISCHE METHODEN	139
<i>Frank Achtenhagen: Erziehungswissenschaft und empirisch-analytische Wissenschaftstheorie</i>	139

3.2. GEISTESWISSENSCHAFTLICH-HERMENEUTISCHE METHODEN	159
<i>Dietrich Hoffmann: Ansatz und Tragweite einer »kritischen Erziehungswissenschaft«</i>	159
4. SPEZIALDISZIPLINEN DER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT	175
4.1. THEORIE DER ERWACHSENENBILDUNG	175
<i>Horst Siebert: Die Wissenschaft von der Erwachsenenbildung als Teildisziplin der Erziehungswissenschaft</i>	175
4.2. MEDIENPÄDAGOGIK (THEORIE DER MEDIENERZIEHUNG)	187
<i>Heribert Heinrichs: Lernen mit Bildschirm, Recorder, Kassette und Platte</i>	187
4.3. SONDERPÄDAGOGIK ZWISCHEN HEIL- UND BEHINDERTENPÄDAGOGIK	197
<i>Heinz Bach: Umfang und Struktur der Sonderpädagogik (Heilpädagogik)</i>	197
4.4. SOZIALPÄDAGOGIK	204
<i>Gerd Iben: Die Sozialpädagogik und ihre Theorie</i>	204
4.5. VERGLEICHENDE ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT	220
<i>Oskar Anweiler: Probleme eines Leistungsvergleichs der Bildungssysteme in der Bundesrepublik und der DDR</i>	220